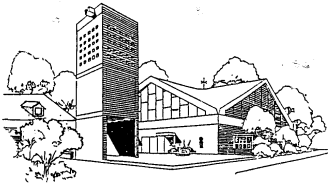


Pfarrei St. Franz Xaver
München Trudering



Weihnachten 2012

VORWORT



Jeden Morgen
empfangen wir unseren ganzen Tag
aus der Hand Gottes.
Gott gibt uns diesen Tag,
den ER für uns vorbereitet hat.
Daran gibt es nichts,
das zu viel wäre oder zu wenig;
nichts Belangloses, nichts Unnützes.
Dieser Tag ist ein Meisterwerk,
diesen Tag trägt Gott zu leben uns auf.

Madeleine Delbrêl

Liebe Pfarrgemeinde!

Wie - schon wieder wird es Weihnachten? Manchmal ist es fast erschreckend, wie die Zeit dahinrauscht, und sofort kommt einem in den Sinn, was da noch alles zu tun ist ... Und dennoch kann der Advent eine besondere Zeit sein. „Bereitet die Wege des Herrn“, heißt es, und das meint wohl zuallererst: Bereite dein Herz – IHN zu empfangen, der deine Freude ist und dein Licht.

Ganz intuitiv versuchen wir das ja auch. Da gibt es den Adventskranz, dessen brennende Kerzen einladen, einen Moment zu verweilen. Da gibt es Rorategottesdienste, die uns etwas aus dem gewohnten Rhythmus reißen, Adventsmusik und Lebkuchen, die uns den Zauber einer anderen Zeit spüren lassen, und es gibt die liturgischen Texte, die die Sehnsucht nach dem Kommenden wecken. Manchmal allerdings kann gerade die Fülle an vorweihnachtlichen Angeboten und vielleicht auch so mancher Vorsatz in Stress umschlagen, und das Karussell dreht sich immer schneller ...

Vielleicht aber braucht es gar nicht viel. Vielleicht genügt es, dann und wann innezuhalten. Einfach mal zwischendurch. Oder am Abend. Oder aber am Morgen, wie der Text von Madeleine Delbrêl es uns vorschlägt. Dieser Tag, der da vor mir liegt, ein Meisterwerk? In meinen Augen wohl kaum. Vielleicht aber in den Augen Gottes, der

mit unendlicher Güte auf mich schaut und mir jeden Tag auf's Neue entgegenkommt. Ich glaube, dass wir lernen können, die Spuren und die Einladungen Gottes in unserem Leben zu entdecken. Und vielleicht würde sich dann auch unser Blick verändern?

Eine Adventszeit voller Entdeckungen und dann gesegnete Weihnachten wünscht Ihnen im Namen des ganzen Seelsorgeteams



Sr. Christine

Innehalten im Advent

Eine Stunde
lang

aus dem
Getriebe
aussteigen,
ruhig
werden,
hinhören,
bewusst auf
Weihnachten
zugehen ...

... mit Stille,
Musik,
Impuls
und Gespräch



Mittwoch, 4. Dezember	achtsam sein
Mittwoch, 11. Dezember	erwarten
Mittwoch, 18. Dezember	begegnen

jeweils um 20.00 Uhr
im kleinen Saal im Pfarrheim St. Augustinus, Hälblingweg 5
Auf Ihr Kommen freut sich Sr. Christine Klimann,
Pastoralassistentin. cklimann@ebmuc.de

RÜCKBLICK PFARRFEST

Pfarrfest mit Verabschiedung von Frau Anne Liebe und Frau Susanne Schwarz



Beim dies-jährigen Pfarrfest mussten wir uns von lieb gewonnenen Mitarbeitern der Pfarrei verabschieden. Dies geschah im Rahmen eines Dankgottesdienstes, der von den Kindern des Kindergartens musikalisch mitgestaltet wurde. Pfarrer

von Bonhorst und Pastoralreferent Robert Zajonz bedankten sich in ihren Ansprachen für die engagierte Mitarbeit unserer Kirchenmusikerin Dr. Anne Liebe und Pastoralreferentin Susanne Schwarz während der letzten Jahre und übergaben Abschiedsgeschenke mit Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

Selbst der Himmel weinte dicke Schmerzenstränen während des Gottesdienstes, so dass das Organisationsteam des Pfarrfestes alle Mühe hatte, bei den unwirtlichen Wetterbedingungen die vorbereiteten Speisen-





Getränke- und Festzelte noch gemütlich umzubauen. Da der Himmel aber immer wieder ein Einsehen mit uns hatte, konnten das beliebte Pfarrquiz von Herrn Waldhauser, die Tanzeinlagen der Hip-Hop-Gruppe von Frau Bergmaier und der Seniorentanzgruppe von Frau Reifstuhl regenfrei im Freien durchgeführt werden.

Die kleineren Kinder genossen auch dieses Jahr wieder den aufgebauten Bobby-Car-Parcours auf dem Kirchplatz. Cantami mit Melli Mayer-Lück bedankte sich bei Dr. Anne Liebe mit mehreren Liedern, bei denen eine Strophe speziell Anne gewidmet wurde. Auch der Kirchenchor, vertreten durch Gertrud Mitnacht und Abbé Yves mit einigen „Sternsängern“ dankte und verabschiedete sich von Anne mit einer besonderen Einlage.



Im kleinen Pfarrsaal erfreuten Andrea Eckl und Alice Ludsteck mit ihrem einfühlsamen Kasperltheater Jung und Alt. Das Untergeschoß hatten die Ministranten in eine beein-

druckende Geisterbahn über mehrere Zimmer umgebaut, durch die die Besucher einzeln in einem Einkaufswagen gefahren wurden. Selbst Erwachsene wollten sich das Vergnügen nicht entgehen lassen! So bildete sich eine lange Warteschlange, die sogar für die Vorführung des Zauberers - verpflichtet durch Melly Honscheid - auf dem Kirchenvorplatz unterbrochen werden mußte.

Ein herzliches Vergelt's Gott auch an Traudi Flagge, die mit Bildtafeln die Ereignisse des letzten Jahres Revue passieren ließ und an alle Mitwirkenden und stillen Helfer des Pfarrfestes, die zum Gelingen dieses fröhlichen Miteinanders trotz durchwachsener Witterung beigetragen haben!

(CMH)



RÜCKBLICK BENEFIZKONZERT

Benefizkonzert für Straßenkinderprojekt in Recife (Brasilien)



Zugunsten von CAMM für die Straßenkinder in Recife gaben der Gitarrist Fabricio Cavalcante und der Bariton Martin Cooke am 15. September ein beeindruckendes Benefizkonzert in der Kirche. Im ersten Teil präsentierte der Gitarrist klassische und besinnliche Werke, deren Höhepunkte das von Martin Cooke interpretierte AVE MARIA von Franz

Schubert und das PANIS ANGELICUS von Cesar Franck war.

Im zweiten Teil fesselten die Künstler die Besucher mit Eigenkompositionen und Interpretationen. Das eineinhalbstündige Konzert verging wie im Flug. Die Besucher dankten den Künstlern mit Spenden in Höhe von 700 € für die Straßenkinder. Auf der Homepage www.st-franz-xaver.de (Archiv - Rückblick) können Sie Videos von zwei Stücken aus dem Konzert sehen und hören.

(CMH)



EMAIL - ADVENTSKALENDER



Sich im Advent auf den Weg machen auf Weihnachten hin ...

Dieses Jahr gibt es einen Email-Adventskalender als Wegbegleiter durch die Adventszeit.

Jeden Tag eine Email bekommen, die diese Zeit zu einer besonderen Zeit macht. Sie zum Nachdenken bringt. Ihnen ein Lächeln entlockt. Sie herausfordert. Die Vorfreude auf Weihnachten in Ihnen weckt ...

Wenn Sie diesen Adventskalender bekommen möchten, schicken Sie einfach eine Email an: adventskalender.trud@gmail.com
Ich freue mich aufs gemeinsame Unterwegssein!

Sr. Christine

KRANKENKOMMUNION

Da ist ein Ehepaar, Mitte 80, der Mann seit einem Jahr nach vielen Operationen ans Haus gebunden. Seine Frau, Jahrzehnte in der Pfarrei aktiv, regelmäßige Besucherin der Werktagsgottesdienste, kann wegen der Pflege des Mannes seit Monaten nur noch ganz selten zum Gottesdienst kommen. Einmal im Monat erhalten die beiden alten Menschen die Krankenkommunion.

Beide freuen sich schon immer auf den Besuch, weil ihnen ihr

Glaube viel bedeutet und gerade jetzt der Empfang der heiligen Kommunion ihnen gut tut.

Oft durfte ich Familien über lange Jahre begleiten. Ein vertrautes Verhältnis entwickelte sich und gemeinsam konnten wir leichter durch die Dunkelheit gehen. Bei einer Familie durfte ich zuerst den Sohn begleiten, dann ein Jahrzehnt später seine Mutter. Wie vertraut waren wir uns nach den gemeinsamen Erfahrungen!

Wer für sich oder seine Angehörigen eine Krankenkommunion wünscht, möge sich ans Pfarrbüro wenden.

Robert Zajonz

EINLADUNG ZUR LICHTFEIER

Einladung zur Taferinnerung

Bitte um Segen für alle Kinder

Anfang Januar ist in jedem Jahr das Fest Taufe des Herrn, bei dem der Taufe Jesu gedacht wird. Seit einigen Jahren lädt die Pfarrgemeinde St. Franz Xaver aus diesem Anlass die im letzten Jahr in der Pfarrkirche oder auswärts getauften Kinder zur Erinnerung an die Taufe zu einer Lichtfeier ein. Selbstverständlich sind auch alle neu zugezogenen und der Pfarrei verbundenen Familien dabei gerne gesehen.



Die Lichtfeier beginnt mit einem Wortgottesdienst in der Kirche. Nach dem Entzünden der Taufkerzen aller anwesenden Kinder wird um den Segen Gottes für alle gebetet.

Anschließend sind alle zu Kaffee und Kuchen in das Pfarrheim eingeladen. Der Arbeitskreis Ehe und Familie in unserer Gemeinde organisiert diese Feier und wird Sie auch über Aktivitäten mit und für Kinder in unserer Gemeinde informieren.

Die Pfarrei St. Franz Xaver lädt Sie herzlich zu diesem Fest am **Samstag, 12. Januar 2013**, um **15.00 Uhr** ein; Geschwister, Großeltern und Taufpaten sind ebenfalls sehr willkommen. Anmeldungen bitte an das Pfarrbüro St. Franz Xaver, entweder per Mail an St-Franz-Xaver.Muenchen@erzbistum-muenchen.de oder unter der Telefonnummer 436 302 80.

EIN KLAVIER, EIN KLAVIER....

Unser neuestes „Pfarrheim-Mitglied“

Seit Mitte Oktober haben wir einen neuen "Bewohner" im kleinen Pfarrsaal. Nachdem unser altes Klavier so sehr in die Jahre gekommen war, dass sich die Experten einig waren, Stimmen macht keinen Sinn mehr, haben wir beschlossen, es auszutauschen. Unsere ehemalige Organistin Dr. Anne Liebe hat sich daran gemacht, geeigneten Ersatz zu finden und tatsächlich in Trudering einen Klavierbauer entdeckt, der sich auf das Restaurieren alter Klaviere spezialisiert hat. Und da stand es, das Chorleiter-Klavier, nur 1,08 m hoch, so dass man beim Spielen schön drüber schauen kann. Die Gedanken überschlugen sich: "Das muss es sein! Nur - ganz schön teuer soviel gibt das Budget nicht her!" Also überlegten wir, wer denn das Klavier häufig nutzt und der Gemeinde etwas bieten kann, das sie zum Spenden animiert.

CANTAMI kam ins Spiel, begleitete den Erntedank-Gottesdienst und gab anschließend ein kleines Konzert im Pfarrsaal. Dabei kamen 250 € zusammen, eine gute Finanzspritze für unser neues wohlklingendes Klavier, das alle musikalischen Gruppen der Pfarrei und des Truderinger Musikvereins seither begleitet.

Viele liebe Grüße

Melli



KIRCHGELD 2012 - EIN GROSSER ERFOLG

Jedes Jahr bittet die Kirchenverwaltung mit wachsendem Erfolg um das Kirchgeld: Von 5.000 € ist die Summe auf über 7.000 € im Jahr 2011 gestiegen. In diesem Jahr wurden bis jetzt über 14.000 € bezahlt. Dabei waren Überweisungen von 10 €, aber auch 150 €.

Alle Spenden sind sehr willkommen und helfen, die vielfältigen Ausgaben der Gemeinde zu decken. Von diesem Geld können zum Beispiel der Ersatz des alten Klaviers im Pfarrheim, aber auch Altartücher, Priesteralben und manches andere bezahlt werden.

In diesem Jahr wurden erstmals alle Mitglieder der Pfarrgemeinde direkt angeschrieben und um ihren Beitrag für die Bedürfnisse der Pfarrgemeinde gebeten. Viele haben darauf reagiert und ihren Beitrag für eine lebendige Gemeinde überwiesen oder mittels eines Kuverts der Pfarrgemeinde zukommen lassen.

Höchst erfreulich ist die gestiegene Zahl der Einzahler. So haben letztes Jahr 284 Familien ihr Kirchgeld bezahlt. In diesem Jahr sind es sogar schon 470 Einzahler.

Viele Menschen tragen die Pfarrgemeinde durch die Feier der Gottesdienste und/oder ihre Mitarbeit bei den vielen Projekten mit. Die Bezahlung des Kirchgeldes ist ein anderes, kräftiges Zeichen der Verbundenheit mit ihrer Pfarrgemeinde.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagt die Kirchenverwaltung allen, die ihr Kirchgeld für 2012 schon bezahlt haben oder durch ihren Dienst die große Aktion heuer ermöglicht haben.

Markus Biller
Kirchenpfleger

Robert Zajonz
Pastoralreferent

FIRMUNG 2013



2013 wird die Vorbereitung unserer Jugendlichen auf die Firmung wieder in Zusammenarbeit von St. Franz Xaver und St. Augustinus durchgeführt.

Das Sakrament der Firmung wird voraussichtlich im Sommer 2013 gespendet werden.

Vor allem die Jugendlichen, die im Zeitraum vom 01.01.1999 bis 31.12.1999 geboren sind, sind eingeladen, sich auf den Empfang des Sakraments der Firmung vorzubereiten. Gerne können sich auch ältere Jugendliche, die noch nicht gefirmt sind, anmelden.

Wir bitten um persönliche Anmeldung an einem der nachfolgend genannten Termine. Zur Anmeldung sind eine Bescheinigung der Taufe (Taufurkunde bzw. Taufeintrag im Stammbuch der Eltern) und das ausgefüllte Anmeldeformular notwendig. Bei der Anmeldung gibt es weitere Informationen zu Art und Verlauf der Firmvorbereitung.

Anmeldetermine für alle Jugendlichen: in St. Augustinus, Damaschkestr. 20

Samstag	12.01.	10-12 Uhr
Dienstag	15.01.	16-18 Uhr
Mittwoch	16.01.	16-18 Uhr
Donnerstag	17.01.	16-18 Uhr

in St. Franz Xaver, Vogesenstr. 18

Mittwoch	09.01.	16-18 Uhr
Donnerstag	10.01.	16-18 Uhr
Freitag	11.01.	16-18 Uhr
Donnerstag	24.01.	16-18 Uhr



„Pfingsten“, Friedbert Simon © Pfarrbriefservice

Weitere Informationen gibt es bei Pastoralassistentin Sr. Christine (cklimann@ebmuc.de bzw. Tel. 451086-74).

Sie haben Freude am Kontakt mit Jugendlichen? Dann haben Sie vielleicht Lust, bei der Firmvorbereitung mitzumachen? Bitte melden Sie sich bei Sr. Christine.

Rorategang nach Keferloh

15.12.2012

5.00 St. Michael Berg am Laim

6.00 St. Franz Xaver Trudering

6.00 Ottobrunn/Hohenbrunn: Ottostr. Ecke Notinger Weg

6.30 Grasbrunn und St. Bonifatius an der Kirche

6.45 Putzbrunn an der Kirche (Parkplatz)

Stille

Der Advent hat hier seine Bedeutung:
Mich bereiten, damit der Herr bei mir an-
kommen kann. Stille und Gebet sind neben
manchen anderen Formen gute Wegbereiter.

Seit Jahren gehen immer am dritten
Samstag im Advent einige Dutzend Men-
schen nach Keferloh. Beginn ist um 6.00
Uhr in der Pfarrkirche, anschließend geht es
durch die ruhigen Straßen zur Grotte des
Himmlischen Friedens im Truderinger
Wald, dorthin kommt auch eine Gruppe aus
St. Michael.

Nach der Verlesung des Evangeliums
und der Fürbitten geht es durch den noch
sehr dunklen Wald dann nach Keferloh.

Pfarrer Gilbert Niggel feiert dort mit
der Gruppe Eucharistie. Zum Abschluß gibt
es ein einfaches Frühstück im Pfarrheim.
Gegen 10.00 Uhr ist man wieder zu Hause.
Sie sind herzlich eingeladen.

Robert Zajonz

Dunkelheit

Leere

Gottesdienst in St. Ägidius

miteinander gehen

Hören

Schweigen

Beten

Licht

Da – Sein

Ankommen

Dabei Sein ohne Anmeldung

... und nach dem Gottesdienst Frühstück in St. Bonifatius

Informationen über das jeweilige Pfarrbüro

KRIPPENSPIEL

Das Mitmach-Projekt Krippenspiel in St. Franz Xaver ist jedes Jahr ein großer Erfolg. Kinder aller Altersstufen dürfen die Weihnachtsgeschichte nachspielen, Fürbitten sprechen und kräftig mitsingen. Da viele Kinder noch nicht lesen können, wird die Heilige Geschichte als Evangelium vorgetragen und zugleich nachgespielt. Die Kinder bringen sich so viel ein, wie sie möchten.

„Tragt in die Welt nun ein Licht, sagt allen: Fürchtet Euch nicht, Gott hat Euch lieb groß und klein, seht auf des Lichtes Schein.“

Dies ist unsere Frohe Botschaft, welche die Kinder allen Gottesdienstbesuchern verkünden wollen. Die Kinder spielen mit so viel Begeisterung, dass der Weihnachtsfunke auf alle Familienmitglieder, Großeltern, Freunde und Gottesdienstbesucher überspringt. Es ist schön, dass an Weihnachten so viele Menschen in die Kirche kommen, um die Menschwerdung Gottes zu feiern.



Wie jedes Jahr gestaltet das Kindergottesdienst-Team auch dieses Jahr wieder den Weihnachtsgottesdienst am 24.12. um 15.30 Uhr mit einem Mitmach-Krippenspiel.

Aufgerufen sind alle Kinder, die Lust haben, die Weihnachtsgeschichte nachzuspielen und den Gottesdienst feierlich zu gestalten. Es werden wieder viele Kinder für die Heilige Familie, Hirten, Engel, Schafe, etc. benötigt.

Geprobt wird am Donnerstag, 20.12.2012 um 15.00 – 16.00 Uhr sowie am Samstag, 22.12.2012 jeweils in der Pfarrkirche um 15.00 – 16.00 Uhr.

Aufregung herrscht natürlich am 24. Dezember, wenn sich die Kinder in ihren Kostümen um 15.15 Uhr in der Sakristei versammeln und feierlich mit dem liturgischen Dienst einziehen.

Mehr Informationen gibt es bei Cordula Wilhelm, Tel: 21 968 968.

WEIHNACHTEN IN ST. FRANZ XAVER

Heiliger Abend – Mo. 24.12.

- 15.00 Feierliches Weihnachtsläuten
15.30 Eucharistiefeier mit Krippenspiel und Cantami
17.00 Familiengottesdienst, Orff- und Flötengruppen
23.00 **Christmette**,
das Friedenslicht aus Bethlehem kann wieder mit nach Hause
genommen werden. Bitte eine geeignete Laterne mitbringen.

1. Weihnachtsfeiertag - Di. 25.12. *Adveniat-Kollekte*

- 10.00 **Festgottesdienst**, Chor
19.00 Sonntagsgottesdienst

2. Weihnachtsfeiertag - Mi. 26.12. Stephanustag

- 10.00 **Pfarrgottesdienst**, es findet keine Abendmesse statt

Hl. Johannes – Do. 27.12.

- 19.00 Hl. Messe

Unschuldige Kinder – Fr. 28.12.

- 19.00 Hl. Messe

Sa. 29.12.

- 18.00 Vorabendgottesdienst

Fest Hl. Familie – So. 30.12.

- 10.00 Pfarrgottesdienst
19.00 Sonntagsgottesdienst

Silvester – Mo. 31.12.

- 17.00 Jahresschlussmesse

Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria – Di. 01.01.

- 10.00 Hochamt
19.00 Hl. Messe, Aussendung der Sternsinger

Sa. 05.01.

- 18.00 Vorabendgottesdienst

Erscheinung des Herrn – Epiphanie – So. 06.01.

- 10.00 Hochamt, Einzug der Sternsinger
19.00 Sonntagsgottesdienst

AUF EINEN BLICK

Sa	1.12.	18.00	Sonntagsgottesdienst Patrozinium anschl. Pfarradventfeier
Mo	3.12.		Hl. Franz Xaver
Mo	10.12.	20.00	Ökum. Kreis: Dietrich Bonhoeffer, Theologe, Seelsorger, Märtyrer
Mi	12.12.	14.30	Seniorenachmittag, adventliches Programm mit Erzählungen, Musik und Gesang
Do	13.12.	19.00	Bußgottesdienst
Sa	15.12.	6.00	Rorategang nach Keferloh
So	16.12.	10.00	Familiengottesdienst
Weihnachten in St Franz Xaver Seite 15			
Mi	9.01.	14.30	Seniorenachmittag: Südamerika 2. Teil: Bolivien und Peru, Referent: Peter Thom
Sa	12.01.	15.00	Lichtfeier für die Neugetauften
Fr	18.01.	20.00	Neujahrsempfang
Sa/So	19./20.01.		Verkauf von Artikeln aus Fairem Handel
So	20.01.	10.00	Familiengottesdienst
Sa	26.01.	19.00	Pfarrfasching
Mo	28.01.	20.00	Ökum. Kreis: Was das Konzil wollte
Sa	2.02.	18.00	Segnung der EK-Kerzen Lichtergang, Blasius-Segen
Mi	6.02.	14.30	Seniorenachmittag, buntes Faschingstreiben
Mi	13.02.	16.00 19.00	Gottesdienst für Kinder Eucharistiefeier mit Aschenauflegung
So	17.02.	10.00	Familiengottesdienst
Di	26.02.	20.00	Ökum. Kreis: Wege aus der Kirchenkrise
Fr	1.03.	17.00	Weltgebetsstag der Frauen
Fr/Sa	1./2.03.		Kindersachenbazar
Sa	26.01, 22.02.		Altkleider- und Altpapiersammlung

Das ganze Jahr über haben Sie jeden Dienstag bei der Eucharistischen Anbetungsstunde um 19.30 Uhr Gelegenheit, vor dem ausgesetzten Allerheiligsten zu beten.

VERSCHIEDENES UND WICHTIGES

Pfarrgemeinderat

Alle Pfarreimitglieder sind zu den PGR-Sitzungen recht herzlich eingeladen. Im Schaukasten finden Sie Protokolle der Sitzungen und auch die nächsten Termine.

Redaktionsschluss für den Osterpfarrbrief ist der 15. Februar 2013

Pfarrbrief-Redaktionsteam

Gertraud Flagge (GF), Josef Krieglmeier (JK), Martin Meindl (MM),
Michaela Ruisinger (MR)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr

In den Ferien ist das Büro Montag, Mittwoch und Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Seelsorger in St Franz Xaver

Pfarrer:	Johannes v. Bonhorst	4363028-0
Priester zur Seelsorgehilfe:	Vikar Abbé Yves Kingata	29620292
Pfarrvikar:	Dr. Martin Schubert	4510 86-6
Pastoralreferent:	Robert Zajonz	4363028-1
Pastoralassistentin:	Sr. Christine Klimann	4510 86-74
Notfall-Handy Dekanat		0151/5495 6333

Impressum: Katholisches Pfarramt St. Franz Xaver
Büro: Vogesenstr. 18, 81825 München
Kirche: Sonnenspitzstr.2, 81825 München
Tel.: 436 302 80 Fax: 436 302 89
www.st-franz-xaver.de
Email: St-Franz-Xaver.Muenchen@erzbistum-muenchen.de
Bankverbindungen: Liga München Nr. 214 29 29 BLZ 750 903 00

Druck auf Umweltpapier: Wullinger, München

DIE SEITEN FÜR KINDER

Kinderwortgottesdienst

Ist um 10.00 Uhr im kleinen Pfarrsaal an folgenden Sonntagen:

2., 9. Dezember, 13., 27. Januar, 3. Februar

Familiengottesdienste

feiern wir an folgenden Sonntagen:

**16. Dezember, am 24. Dezember, 20. Januar
und 17. Februar**



Gespräche mit Abbé Yves und Kindermesse

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat (außer in den Ferien) sind um 16.00 Uhr alle Kinder, die im Alter rund um die Erstkommunion sind, zu uns eingeladen. Die anschließende Kindermesse mit Eucharistiefeier um 17.30 Uhr gestalten die Kinder mit. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

7., 21. Dezember, 18. Januar, 1., 15. Februar

Adventsandacht nicht nur für Erstkommunionkinder am

13. Dezember



Lichtfeier für Neugetaufte

findet am Sa **12. Jan.** um 15.00 Uhr statt.

Kindergottesdienst

am Aschermittwoch (**13. Februar**) 16.00 Uhr mit Verbrennen der Palmzweige und Auflegung des Aschenkreuzes

Orff- und Kinderchor-Gruppen im Wechsel

Da unsere „Großen“ aus schulischen Gründen nicht mehr in die Orff-Gruppen kommen können, haben wir z.Zt. nur 2 Gruppen, nämlich von 5–7 Jahren und ab 8 Jahren. Im wöchentlichen Wechsel spielen wir auf Trommeln und Orff-Instrumenten mit Herrn Waldhauser in unserem Carl-Orff-Saal (ehem. Unterkirche) bzw. singen wir im Kinderchor mit Herrn Dibusz im großen Pfarrsaal. Die jüngeren Kinder spielen und singen am Donnerstag von 16.10 – 16.40 Uhr, die älteren am Donnerstag von 16.45 – 17.30 Uhr.

Die Orff-Gruppen spielen in der Kirche jeweils zum Pfarrfest und bei der Familienchristmette am Heiligen Abend. Der Kinderchor singt gelegentlich bei Familiengottesdiensten. Mitmachen kann jedes Kind, das Freude an der Musik hat. Es muss noch kein Instrument beherrschen oder Noten lesen können. Beide Gruppen nehmen noch Kinder auf. Sollte die Gruppe der Jüngeren zu groß werden, können wir sie aufteilen und mit einer Gruppe schon um 15.15 Uhr anfangen.

Interessenten können uns gerne besuchen und ausprobieren, ob es ihnen bei uns Spaß macht.

Blockflötengruppe

Die Flötengruppe trifft sich am Montag 15.00 – 17.45 Uhr im Pfarrsaal.

Sternsinger-Aktion 2013

Unter dem Leitwort „Für Gesundheit in Tansania und weltweit!“ werden Anfang des kommenden Jahres die Sternsinger bei ihrer Aktion Dreikönigssingen wieder unterwegs zu den Menschen sein.

Unsere Sternsingergruppen kommen zwischen 1. und 5. Januar 2013 zu Ihnen.

Kinderfasching

Es findet wieder ein Kinderfasching statt. Bitte beachten Sie die Plakate, die zu gegebener Zeit aushängen werden.

Musikalische Früherziehung

Seit September diesen Jahres wird im Pfarrheim St. Franz Xaver für Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren ein Kurs zur Musikalischen Früherziehung angeboten. Der Kurs findet Montagvormittags statt unter der Leitung von Frau Johanna Heigl, Angestellte des Truderinger Musikvereins.

Die Kinder machen spielerisch erste Erfahrungen mit Instrumenten (Triangel, Becken, Trommel, usw.), singen viele verschiedene Lieder und tanzen zur Musik. Vielleicht kann man schon bald weihnachtliche Kindergesänge durch Trudering schallen hören!

Bei Interesse melden Sie sich doch unter: 089-89057655

DIE SEITEN FÜR SENIOREN

Seniorenachmittag

Ist immer am 2. Mittwoch im Monat ca. 14.30 Uhr. Die Hl. Messe feiern wir um 14.00 Uhr

- 12. Dez. Adventliches Programm mit Erzählungen, Musik und Gesang
- 9. Jan. Südamerika 2. Teil, Referent Peter Thom spricht über Bolivien und Peru
- 6. Febr. Buntes Faschingstreiben

Hausfrauengymnastik

Jeden Mittwoch um 9.30 Uhr ist im Pfarrsaal Gelegenheit zu leichter Ausgleichsgymnastik unter der Leitung von Frau Renate Krömer. Wenn Seniorenachmittag ist, entfällt die Gymnastik.

Seniorentanz ab 50

Sie erleben Gemeinschaft und Freude an Musik und Rhythmus. Grundlagen sind Volkstänze sowie alte und neue Tanzformen aus aller Welt, d. h. Kreistänze, Paartänze, Gassen- und Squaretänze.

Das Treffen ist jeweils alle 14 Tage am Dienstag um 17.30 Uhr, die Termine werden bekannt gegeben und es gibt einen Unkostenbeitrag.

Leitung: Frau Waltraud Reifenstuhl Tel. 609 32 72

Auskunft: Frau Margareta Zwickl Tel. 430 77 52

Promenadentreff

Offene Altenarbeit/Promenadentreff Trudering, Ottilienstrasse 28a 81827 München Tel. 437076-61

Das umfangreiche Monatsprogramm des Promenadentreffs finden Sie in unserem Schaukasten.

KIRCHENMUSIK

Ab 1. Januar 2013 wird Herr Franz Dibusz die Kirchenmusik leiten. Bereits seit Herbst steht er für die Chorproben zur Verfügung.

Kirchenchor: Proben am Mittwoch (bis Jahresende am Donnerstag) 19.45 – 21.30 Uhr in der Kirche oder im Winter im Pfarrsaal. Jederzeit können Singbegeisterte zu uns stoßen – mit oder ohne Voranmeldung.

Schola: probt donnerstags von 18.00 bis 18.45 Uhr im Pfarrheim, wir singen deutsche und lateinische Liturgiegesänge, sowie alpenländische geistliche Weisen. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen und können jederzeit einsteigen.

DIES UND DAS

Bücherei



Die Pfarrbücherei befindet sich im ersten Obergeschoß des Pfarrheims.

Die Benutzung ist kostenlos.

Öffnungszeiten:

Sonntags: 11.00 bis 12.00 Uhr

Verkauf aus „Fairem Handel“

Am Wochenende **19./20. Jan.** und **16./17. März** werden in unserer Kirche nach den Gottesdiensten wieder Artikel aus FAIREM HANDEL wie Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Honig, Trockenfrüchte und noch vieles mehr zum Verkauf angeboten. Mit dem Erlös unterstützen wir ein Heim für Straßenkinder in Indien.

Kindersachenbazar

Der traditionelle Kindersachenbazar findet am **1./2. März** statt.
(Herbsttermin 11./12. Oktober)

Ökumene

Der Ökumenische Kreis trifft sich jeweils um 20.00 Uhr im Turmzimmer der Friedenskirche am:

Mo. 10. Dez. Dietrich Bonhoeffer, Theologe, Seelsorger, Märtyrer

Mo. 28. Jan. Was das Konzil wollte

Di. 26. Feb. Wege aus der Kirchenkrise

Aktuelle Angebote finden Sie auch unter (www.friedenskirchetrudering.de -> Erwachsene)

Pfarrfasching

Samstag, **26. Januar ab 19.00 Uhr** im Pfarrsaal. Ein buntes Programm mit Auftritt der Faschingsgarde Feringa erwartet Sie. Weitere Infos im Schaukasten.

Sammlung von Altkleidern und Altpapier

Am Samstag, 26. Jan. und 23. Feb..

Bitte legen Sie die Spenden gut sichtbar bis 9.00 Uhr an den Gehwegrand. Sollte bis 20.00 Uhr noch niemand da gewesen sein, können Sie dies unter Tel. 430 48 37 melden.

Kinderkirche

Vor vier Jahren wurde die Kinderkirche von Sandra Kollmer und Maria Wieser ins Leben gerufen. Die beiden haben mit viel Einsatz alles aufgebaut. Ihr Gedanke war, dass die Kinder nach der Erstkommunion Möglichkeiten haben, den Kontakt mit der Kirche aufrechtzuerhalten und eine kindgerechte Messe zu feiern.

Nach jahrelanger aktiver Arbeit übergab Sandra Kollmer die Leitung an Yvonne Samardzic. Wir wollen uns bei den beiden im Namen aller Kinder bedanken und hoffen, dass die Kinderkirche im ihren Sinne fortgeführt wird. Neu dazu gekommen sind Markus Bentenrieder, Claudia Brauer und Florence Berranger. So freuen wir alle uns auf eine Zusammenarbeit mit Ihnen. Jeder, der uns bei dieser Aufgabe unterstützen möchte, ist herzlich willkommen.

Kontakt: Y. Samardzic Tel. 330 97 805

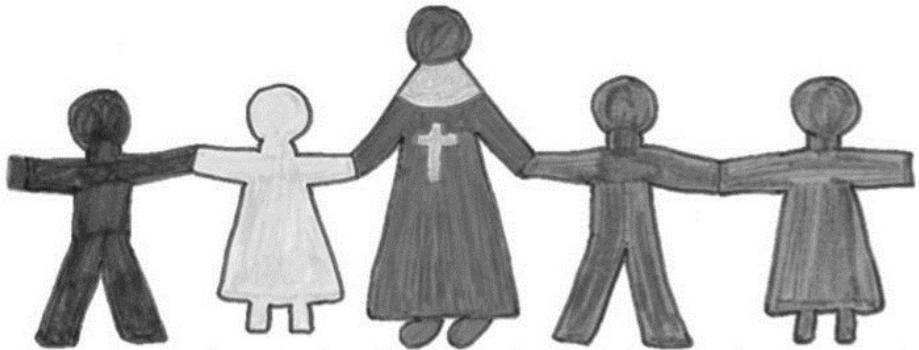
Yvonesamardzic1@gmail.com

Abbe Yves, Yvonne und Lubi

„Lasst die Kinder zu mir kommen!“

Spiel & Gespräch
und anschließende Kindermesse
mit Abbé Yves

Regelmäßige Kindertreffen



Jeden 1. und 3. Freitag im Monat (außer in den Ferien) laden wir ganz herzlich alle Kinder ab der 3. Klasse zu uns ein.

Von 16.00 bis 17.30 Uhr

beten und spielen wir gemeinsam *im kleinen Pfarrsaal*; hören und besprechen Geschichten passend zum Kirchenjahr; erzählen uns, was uns bewegt; fragen, was uns interessiert und was wir schon immer wissen wollten.

Danach bereiten wir die anschließende Kindermesse vor.

Von 17.30 bis 18.15 Uhr

feiern wir unsere Kindermesse *in der Kirche*.

Die Kinder tragen die Lesung und ihre eigenen Fürbitten vor, ministrieren selbst und singen die zuvor von ihnen ausgewählten Lieder.

Wir freuen uns sehr, wenn Geschwister, Eltern und Großeltern zur Kindermesse hinzu kommen!

Diese Treffen sind ein offenes Angebot, das heißt, die Kinder können jederzeit ohne Anmeldung kommen.

Die Termine und die Themen werden auch im Schaukasten rechts neben der Kirche angekündigt.

Ich freue mich auf viele Kinder,

Abbé Yves & Team

PFARRJUGEND

Rückblick aufs Zeltlager 2012

Wieder einmal war es so weit. Die Sommerferien waren gekommen und 39 tapfere Jugendliche trafen sich am Sonntag in aller Früh an der Kirche. Dort ließen wir die Gedanken bei einer kurzen Andacht schweifen und machten uns mit dem Radl auf den Weg nach Eutenhausen ins Zeltlager. Beim Radln, den obligatorischen Kennenlernspielen oder beim Feuerholz sammeln wurden schon die ersten Kontakte geknüpft. Bei einer ganzen Reihe von Spielen, dem Mastaufstellen und dem Hissen der Fahne verging die Zeit wie im Flug. So wurde es bald dunkel und die ersten Nachtwachen standen an. Unsere Nachbarpfarrei St. Bonifatius aus Haar hatte angekündigt, mit ihren „Kleinen“ einen Angriff auf unsere Fahne zu starten. So stellten wir unseren Erstmitfahrern die Aufgabe, eben diese zu verteidigen, was sie auch ohne Probleme schafften. Zudem absolvierten wir am Dienstagabend im Wald wieder ein geniales Nachtspiel. Und am Donnerstag beim Leiterspiel ver-



suchten die Teilnehmer ein Verbrechen auf der Premierenfeier des neuen Zeltlagerfilms aufzuklären. Kurz gesagt: es war mal wieder ein tolles Zeltlager. Wir hatten immer gute Laune, viel Spaß und dieses Jahr fast durchgehend schönes Wetter. Die Gruppe hat einfach super gepasst und ich hoffe, dass alle wieder mitfahren.

Ausblick auf die Adventsfahrt 2012

Für alle, die es nicht mehr bis zum nächsten Zeltlager aushalten, bieten wir im Dezember unsere 5. Adventsfahrt an. Wir werden von

14. – 16.12.2012 ein Wochenende in der schönen Herrenmühle in Altötting verbringen. Diesmal werden wir allerdings nicht im Freien schlafen, sondern im Jugendhaus. Und das Ganze mit Strom und fließendem Warmwasser ;-)

Die Pfarrjugend sportlich aktiv

Dieses Jahr stellten wir beim Dekanats-Fußballturnier, ausgerichtet von der Jugendstelle Trudering, nach langer Abstinenz wieder eine Mannschaft. Zu sieb machten wir uns am Tag der Deutschen Einheit in der Früh auf den Weg nach Haar, um dort unsere Pfarrjugend zu vertreten. Nach einem etwas holprigen Start ins Turnier kamen wir mit der Zeit immer besser in Tritt. So belegten wir am Ende des Turniers in unserer Gruppe den zweiten Platz, was Platz 4 in der Gesamtwertung bedeutete. Ein erfreuliches Ergebnis für uns, das wir am Abend beim gemeinsamen Grillen feiern konnten.



Glühweinstand in der Adventszeit

Wie schon in den letzten Jahren, werden wir auch dieses Jahr wieder den Glühwein- und Punschstand am Kirchenvorplatz betreuen. Jeden Sonntag in der Adventszeit laden wir nach der Abendmesse bei Lagerfeuer zu einer Tasse Glühwein oder Kinderpunsch mit Plätzchen ein.

An Heiligabend werden wir Glühwein und Früchtepunsch frisch selbst zubereiten. Dieser wird dann nach der Christmette, die um 23 Uhr beginnt, ebenfalls am Kirchenvorplatz ausgedient. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

CARITAS



PROMENADENTREFF
Ottilienstraße 28 a, 81827 München, Tel.: 43 707 661
promenadentreff@caritasmuenchen.de



NEUES VOM PROMENADENTREFF

Wir haben eine neue Mitarbeiterin:

Zum 01.10.2012 hat **Siglinde Schmid-Satzger** bei uns begonnen. Nachfolgend stellt sie sich kurz vor.

Ich sage der Pfarrei St. Franz Xaver ein herzliches „Grüß Gott“. Mein Name ist Siglinde Schmid-Satzger, ich bin verheiratet und habe 2 erwachsene Kinder. Von Beruf bin ich Diplom-Sozialpädagogin und arbeite schon seit vielen Jahren im Caritaszentrum München Ost/Land. Ich komme aus der sozialen Beratung und war bisher in Haar tätig. Mein Schwerpunkt wird die Beratung und Begleitung von Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen sein, z.B. bei behördlichen Angelegenheiten und bei allen Fragen rund ums Älterwerden.

Ich freue mich auf meine neue Tätigkeit und auf neue Begegnungen in der „Offenen Altenarbeit“.

Unser **aktuelles Monatsprogramm** finden Sie u.a. in der Lokalpresse, im Schaukasten der Kirche und des BA am Truderinger Bahnhof.

Für **jüngere Menschen und Familien** bietet das **Caritaszentrum München Ost/ Land** im Rahmen seiner **Soziale Beratung** Unterstützung an in Behördenangelegenheiten oder bei wirtschaftlichen Problemen, z.B. bei Fragen zum neuen P-Konto.



Caritaszentrum München Ost/ Land

Kreillerstr. 24, 81673 München

Tel.: 43 66 96 10

gsa-bergamlaim@caritasmuenchen.de

TANZ MIT - BLEIB FIT

Tanz beim Pfarrfest 2012

Dieses Motto galt auch am diesjährigen Pfarrfest. Nach einem heftigen Gewitterregen kam dann doch ganz schnell die Sonne wieder zum Vorschein und damit auch die jung gebliebenen Damen des Tanzkreises.

Trotz des ungewohnt steinigen Bodens tanzten sie zur Musik des Radetzky-Marsches als Auftakt einen flotten Gassentanz, gefolgt von einem Sommertanz im Kreis. Dann wurde die gesamte festliche Pfarrgemeinde aufgefordert, mit uns zu tanzen. Erfreulich war, dass außer den eifrigen kleinen Mädchen auch einige Zuschauerinnen und sogar ein oder zwei Herren sich zum Mittanzen bereit fanden.



Um uns rundum fit zu halten tanzen wir regelmäßig alle 14 Tage (außer in den Ferien) am Dienstag ab 17.30 Uhr im Pfarrsaal.

Wir sind ein offener Kreis und interessierte Tänzer/innen sind herzlich eingeladen, bei uns mit zu tanzen.

Nähere Auskunft: W. Reifenstuhl, Tel. 6093272

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN



**Weltgebetstag der Frauen
am Freitag, 1. März 2013
um 17.00 Uhr
in St. Franz Xaver**



„Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“ – diesen Titel haben die Frauen aus Frankreich ihrer Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2013 gegeben. Frauen, Männer und Kinder werden in über 170 Ländern und Regionen weltweit in ökumenischen Gottesdiensten den Weltgebetstag feiern.

In Trudering feiern wir den Weltgebetstag 2013 in der Pfarrei St. Franz Xaver. Beginn ist um **17.00 Uhr** in der Kirche mit dem Gottesdienst. Anschließend sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein in den Pfarrsaal eingeladen.



„Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“
Anne-Lise HammanJeannot, © WGT e. V.

Fasching in St. Franz Xaver

am Samstag, den
26. Januar 2013
findet ab 19:00 Uhr
unser Pfarrfasching im
Pfarrsaal statt.
Ein buntes Programm
mit Auftritt der
Faschingsgarde Feringa
erwartet Sie.
Weitere Infos im
Schaukasten.



Herzliche Einladung auch zum Pfarrfasching von
St Augustinus, dieser findet am 1. Februar 2013 statt.

PGR KLAUSUR 2012

Auch dieses Jahr hat sich der Pfarrgemeinderat eine Klausur gegönnt. Von Freitag- bis Samstagabend ging es nach Schloß Zinneberg (<http://www.schloss-zinneberg.de>) in der Nähe von Glonn. Abseits vom Tagesgeschäft wollten wir uns auf die Suche nach Gott in unserem Leben machen. Schloß Zinneberg beherbergt eine Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung und betreibt zudem auch einen Bereich mit Gästezimmern und Gruppenräumen für Seminare und sonstige Veranstaltungen. Träger von Schloß Zinneberg sind seit 1927 die Schwestern vom guten Hirten.

Nachdem die sehr geräumigen Zimmer bezogen waren, konnten wir uns zuerst beim Abendessen stärken. Eher zufällig entwickelte sich im Anschluss eine interessante Unterhaltung mit Schwester Amica, die sich eigentlich nur nach unserem Wohlbefinden erkundigen wollte. Sie gab uns einen bewegenden Einblick über die Arbeit mit Jugendlichen, die auf Schloß Zinneberg geleistet wird. So schilderte sie uns Sorgen und Nöte, Aufgaben, aber auch Lichtblicke und ihre Motivation in schweren Situationen.

Etwas später im Gruppenraum versammelten wir uns dann zum thematischen Einstieg in das Wochenende. Alle Teilnehmer waren eingeladen, zuerst einmal die aktuelle Alltagssituation, aus der sie gerade kommen, zu schildern, um dann den Alltag hinter sich lassen zu können. Gemeinsam wagten wir uns dann an Fragen wie: „Wo ist Gott, wie erfahre ich Gott?“ - „Versteckt sich Gott vor den Menschen?“ - „Erkenne ich gar einen Mangel an Gott?“ Aufhänger für diese Diskussion war eine kleine Geschichte mit der provozierenden Kernaussage

„Gott versteckt sich vor den Menschen – und sie suchen Ihn nicht einmal mehr“.

Fast nahtlos an diese erste Gesprächsrunde schloss sich ein gemütliches Zusammensein an, bei dem rege weiterdiskutiert, aber auch viel gelacht und gefeiert wurde.

Der Samstagmorgen



begann mit einem gemeinsamen Morgenlob. Dann ging's erst mal zum Frühstück, bei dem auch Pfarrer von Bonhorst zu uns stieß. Als ersten Denkanstoß diente am Vormittag dann das Vorwort der Pastoralen Konstitution „Gaudium et Spes“ („Freude und Hoffnung“), eines der bedeutendsten Dokumente des Zweiten Vatikanischen Konzils. Auch der zweite Text, der anschließend betrachtet wurde, stammt aus dem Konzil. Kurz vor Abschluß unterzeichneten 50 Bischöfe aus der ganzen Welt den sogenannten Katakombenpakt. Eine Vereinbarung, die sich auf ein Leitwort von Papst Johannes XXIII stützt und in der sich die Unterzeichner verpflichten, etwas Grundsätzliches in ihrem Leben und bei ihrer kirchlichen Tätigkeit ändern zu wollen. In dreizehn, zum Teil ganz konkreten Forderungen an sich selbst, versuchen sie ihr Leben so auszurichten, dass sie es dem Evangelium entsprechend in Armut führen können. Nach dem Konzil schlossen sich ca. 500 weitere Bischöfe dem Pakt an.

Eine halbe Stunde hatte jeder Teilnehmer Zeit, sich seine Gedanken zu dem Text zu machen. Dann wurde untereinander ausgetauscht, welche Passagen in dem Text einen selber am meisten bewegten. Den letzten Teil dieser Gesprächsrunde bildete die Frage: „Was können diese Selbstverpflichtungen, die sich die Bischöfe auferlegt haben, für mich selber bedeuten?“ und weiter: „Welchen Anspruch stellen sie an eine Pfarrgemeinschaft?“

Nach dem Essen wurde die Mittagspause mit einer Fahrt zum Neuen Friedhof in Ebersberg gefüllt. Grund dieses Abstechers waren die Kunstwerke der Fa. Bergmeister und Larasser. Schon der von ihr erstellte Eingang in den Friedhof fällt durch seine Wertigkeit auf. Im Friedhof selber findet man eine Vielzahl zeitgemäß gestalteter, geschmiedeter Grabkreuze.

Nach der Rückkehr stand schon der Kaffee auf dem Tisch. Abgeschlossen wurde die Klausur mit einem gemeinsam gefeierten Gottesdienst.



